

Installateure



Fachkurs Gas- und Sanitärtechnik Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung

Voraussetzung

Vollendung des 18. Lebensjahres

Ziel

Selbstständiges Planen und Entwerfen von Gas- und Wasserleitungsinstallationen nach modernsten Gesichtspunkten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften

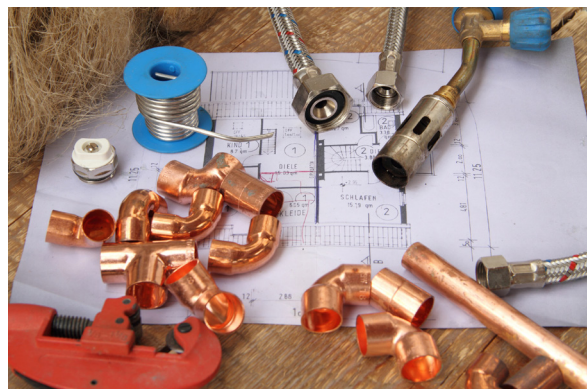
Inhalt

- Wasser, Abwasser, Warmwasser, Dimensionierung, Verteilung
- Erdgas, Gesetze, Druckverlustberechnung, Gas-Rohrleitungsdimensionierung
- Zeichnen und Entwerfen
- praxisorientierte, kundenfreundliche Darstellung von Projekten
- Grundrisse, Strangschemata
- Mess- und Regeltechnik
- Arbeitssicherheit, Umwelt, Qualitätsmanagement
- Kalkulation und kaufmännischer Schriftverkehr
- Unterstützung aller Themenbereiche durch ein Labor-Praktikum

Beitrag: € 6.650,-

Ort: WIFI Hohenems und Berufsschule Bregenz

Termin	Trainingseinheiten: 308	Kursummer
25.8.25 - Februar 2026		51801



Fachkurs Heizungstechnik Vorbereitungskurs auf die Meisterprüfung

Voraussetzung

Vollendung des 18. Lebensjahres

Ziel

Selbstständiges Planen und Entwerfen von Heizungs- und Dampfanlagen nach modernsten Gesichtspunkten unter Berücksichtigung gültiger Normen und gesetzlicher Vorschriften.

Inhalt

- U-Wert-Berechnung, Wärmebedarfsberechnung
- Verbrennungstechnik, Heizkesselanlagen, Rauch- und Abgasanlagen
- Wasserheizungssysteme, Wärmeventil- und Wärmeabgabesysteme
- Pumpen, Ventile, Sicherheitseinrichtungen
- Rohrnetzberechnung, Heizkörperdimensionierung, Ventilauslegung
- Hydraulik, hydraulische Schaltungen, Betriebsweisen
- Dampfkesselanlagen - Grundlagen, Richtlinien, Brennstofflagerung - Öltankverband, Gesetze, Planung
- Energetik, Ökologie
- Projektierung: Fallbeispiele Heizungsanlagen, Dampfanlagen

- Arbeitssicherheit, Umwelt
- Kalkulation und kaufmännischer Schriftverkehr
- Labor: Hydraulik, Brenneinstellung, Abgasmessung, Regelungstechnik

Beitrag: € 5.065,-

Ort: WIFI Hohenems und Berufsschule Bregenz

Termin	Trainingseinheiten: 240	Kursummer
2.3.2026 - Mai 2026		51901



Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung Installations- und Gebäudetechnik: Fachgespräch

Teilnehmende

Installations-Lehrlinge im 4. Lehrjahr, Lehrabschlussprüfungskandidaten

Voraussetzungen

Die Abschlussklasse Berufsschule muss bereits abgeschlossen sein!

Ziel

Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Inhalt

- Grundlagen (Mathematik, Materialkunde)
- Grundlagen Heizungstechnik
- Werkzeugkunde, Arbeitssicherheit
- Gasgeräte Grundlagen (Flüssiggas, Erdgas)
- Brennwerttechnik
- Leitungsverlegung
- Dichtungsprüfung
- Wasserversorgung

- Wasserverteilung
- Druckprobe, Dichtheitsprüfung
- Abwasser - Trinkwassertechnik
- Wärmepumpe, Wärmeverteilung
- Hydraulik
- Solaranlagen
- Wärmeabgabesysteme
- Sicherheitseinrichtung

Beitrag: € 420,-

Ort: BAUAKademie, WIFI Hohenems

Termin

Trainingseinheiten: 16

Bitte lassen Sie sich auf die Interessentenliste setzen



Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung Installations- und Gebäudetechnik: Labor

Teilnehmende

Installations-Lehrlinge im 4. Lehrjahr, Lehrabschlussprüfungskandidaten

Voraussetzungen

Installations-Lehrlinge nach der Berufsschulpflicht, Lehrabschlussprüfungskandidaten!

Ziel

Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Inhalt

- Abwasserstand
- Druckwiderstände messen und bewerten
- Teilbeschreibung Gasgeräte
- Pumpenstand
- Hydrauliktafel

Trainerteam: Berndt Fontanari, Thomas Fickler

Beitrag: € 440,-

Ort: Berufsschule Bregenz, Labor

Termin

Trainingseinheiten: 8

Bitte lassen Sie sich auf die Interessentenliste setzen

Förderungen

Detaillierte Informationen finden Sie unter:
www.lehre-foerdern.at



Sicherheitsunterweisung für Installateur:innen

Teilnehmende

Angeleitete und Facharbeiter:innen von Installationsunternehmen

Voraussetzungen

Fachkräfte und Hilfsarbeiter:innen mit oder ohne Berufserfahrung

Ziel

Unterweisung nach § 14 ASchG

Inhalt

- PSA
- Schutzeinrichtungen
- Ergonomie
- Arbeiten auf Leitern
- Prüfpflichten

Trainer: Klaus Spiegel

Beitrag: € 65,-

Ort: BAU Akademie, WIFI Hohenems

Termine

14.10.2025

10.3.2026

Trainingseinheiten: 1,5

Kursummer

52893

52993



Fachübergreifende Tätigkeiten für Installateur:innen

Sanitär- und Heizungsinstallateur:innen kommen in ihrer Tätigkeit auch immer wieder in Berührung mit elektrischen Betriebsmitteln wie Pumpen oder Brenner. Um ihre Arbeiten fortzuführen, überprüfen oder kontrollieren zu können, benötigen sie die notwendigen Kenntnisse, elektrische Komponenten der Heizungs- und Sanitäreinrichtungen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu warten, in Betrieb zu nehmen oder instand zu setzen. Der Kurs ersetzt nicht die ordnungsgemäße Überprüfung und Freigabe einer/eines befugten Elektroinstallateur:in.

Zielgruppe

Sanitär- und Heizungsinstallateur:innen (Service)

Voraussetzungen

Lehrabschluss als Sanitär- und Heizungsinstallateur:in

Ziel

Aneignen von Grundkenntnissen über elektrische Vorschriften. Sensibilisierung für Gefahren im Bereich von elektrischen Anlagen

Inhalt

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Die Gefahren des Stromes
- Gesetzliche Grundlagen
- Die Elektroschutzverordnung
- Schutzmaßnahmen
- Anschluss von Betriebsmitteln
- Abschlusstest

Trainer: Walter Hellein

Beitrag: € 550,-

Ort: BAU Akademie, WIFI Hohenems

Termine

6.-7.10.2025

16.-17.3.2026

Trainingseinheiten: 16

Kursummer

52892

52992



Gasschmelzschweißen Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Zielgruppe

Lehrlinge aus den Bereichen Gas-, Sanitär- und Heizungstechnik.

Ziel

Sie erlernen die erforderlichen schweißtechnischen Grundlagen der Autogentechnik, das Hartlöten und die Bearbeitung von Rohren, die bei der Lehrabschlussprüfung relevant sind.

Inhalt

- Sicherheit und Unfallverhütung
- Inbetriebnahme der Autogenanlage
- Schweiß- und Biegearbeiten von Rohren
- Hartlöten von Kupferrohren

Beitrag: € 385,-

Ort: WIFI Dornbirn

Förderungen

Detaillierte Informationen finden Sie unter:
www.lehre-foerdern.at

Termin	Trainingseinheiten: 16	Kursnummer
1. + 2.9.2025		39802





PSA - Schutzausrüstung gegen Absturz inkl. Rettung Grundsicherung

Sie lernen nicht nur die gesetzlichen Grundlagen der Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) kennen, sondern trainieren auch praktische Anwendungen und Rettungstechniken, die Ihre Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe gewährleisten.

Zielgruppe

Mitarbeitender und Verantwortliche in folgenden Bereichen:

- Zimmerei
 - Dachdeckerei und Spenglerei
 - Solartechnik
 - Rauchfangkehrerei
- Alle Personen, die beruflich mit Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen zu tun haben

Ziel

- Sie erfüllen die gesetzlichen Anforderungen gemäß Arbeitnehmerschutzgesetz und PSA-Verordnung
- Sie steigern Ihre persönliche Sicherheit und die Ihrer Kolleg:innen bei Höhenarbeiten
- Sie optimieren Ihre Arbeitseffizienz durch korrekten Einsatz von PSAgA

Inhalt

Theorie:

- Gesetzliche Grundlagen und Normen
- Arten, Kennzeichnung und Auswahl von PSAgA
- Kräfte und Grenzen der PSAgA
- Wartung, Pflege und Lagerung PSAgA
- Notfallmanagement und Erste Hilfe bei Hängetrauma

Praxis:

- Korrektes An- und Ablegen der PSAgA
- Auswahl von Anschlagpunkten und Verwendung von Sicherungseinrichtungen
- Einsatz von Rückhaltesystemen, Auffangsystemen und Arbeitsplatzpositionierung
- Rettungsübungen und Sturzvorführung mit Dummy
- Praktisches Notfallmanagement

Erforderliche Ausrüstung:

Arbeitskleidung, eigene PSA gegen Absturz und Rettungsausrüstung. (Helm, Auffanggurt nach EN361, Verbindungsmittel, Seilkürzer, Auffangsysteme, Höhensicherungsgerät)

Trainer: Lukas Kühlechner

Beitrag: € 380,-

Ort: WIFI Hohenems

Termin	Trainingseinheiten: 8	Kursnummer
10.11.2025		51817





PSA - Schutzausrüstung gegen Absturz inkl. Rettung - Jährliche Auffrischung

Dieser Kurs erfüllt die gesetzliche Anforderung zur verpflichtenden jährlichen Unterweisung gemäß ASchGG§14, BauV§154 und PSA-V§6-7 und frischt Ihr Wissen auf den neuesten Stand auf.

Zielgruppe

Mitarbeitender und Verantwortliche in folgenden Bereichen:

- Zimmerei
 - Dachdeckerei und Spenglerei
 - Solartechnik
 - Rauchfangkehrerei
- Alle Personen, die beruflich mit Arbeiten in absturzgefährdeten Bereichen zu tun haben

Voraussetzungen

Teilnahmebestätigung an einem Grund- oder Aufbauseminar zum Thema PSA für die Absturzsicherung am Dach

Ziel

- Sie bleiben rechtlich auf der sicheren Seite durch Erfüllung der gesetzlichen Unterweisungspflicht
- Sie erhöhen Ihre persönliche Sicherheit und die Ihrer Mitarbeiter:innen bei Arbeiten in der Höhe
- Sie können im Notfall schnell und effektiv reagieren und Leben retten
- Sie optimieren den Umgang mit Ihrer Schutzausrüstung für mehr Effizienz im Arbeitsalltag

Inhalt

Theorie:

- Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Normen
- Arten von PSAGa und deren Herstellerangaben
- Praxisbeispiele und Unfallszenarien
- Wartung, Pflege und Lagerung der PSAGa

Praxis:

- Korrektes An- und Ablegen der PSA gegen Absturz
- Auswahl geeigneter Anschlagpunkte und Verankerungen
- Anwendung verschiedener Ausrüstungen und Sicherungseinrichtungen
- Rettungsübungen und Sturzvorführungen
- Notfallmanagement und Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Hängetrauma

Erforderliche Ausrüstung:

Arbeitskleidung, eigene PSA gegen Absturz und Rettungsausrüstung. (Helm, Auffanggurt nach EN361, Verbindungsmittel, Seilkürzer, Auffangsysteme, Höhensicherungsgerät)

Trainer: Lukas Kühlechner

Beitrag: € 330,-

Ort: WIFI Hohenems

Termin	Trainingseinheiten: 4	Kursnummer
11.11.2025		51818

FÜR SIE DA:



Christoph Sutter
Bereichsleitung WIFI Hohenems

E sutter.christoph@vlbg.wifi.at
T +43 5572 3894 530

Shari Schmid
Bereich Technik/Branchen

E schmid.shari@vlbg.wifi.at
T +43 5572 3894-534



Claudia Prugg
Bereich KFZ-Technik

prugg.claudia@vlbg.wifi.at
T +43 5572 3894-533



Caroline Bitschnau
Bereich Schweißtechnik

E bitschnau.caroline@vlbg.wifi.at
T +43 5572 3894-468



Lernen am WIFI darf S.P.A.S.S. machen

Selbstgesteuert: Bestimmen Sie selbst Schwerpunkte und Lernwege. Übernehmen Sie die Verantwortung und überprüfen Sie Ihre Lernergebnisse selbst.

Produktiv: Bringen Sie Ihre wertvollen Erfahrungen und Vorwissen mit ein. Finden Sie Raum für Neugier und Entdeckung.

Aktivierend: Erarbeiten Sie durch konkrete Aufgabenstellungen persönlich oder im Team Lösungen.

Situativ: Nutzen und reflektieren Sie die Situation im Hier und Jetzt. Arbeiten Sie erlebnisorientiert und übertragen Sie Musterlösungen in Ihre eigene Praxis.

Sozial: Erfahren Sie als Person und für Ihre Lernfortschritte Wertschätzung. Nutzen Sie Zeit und Raum für Ihre Fragen und Feedback.